

STADT SANKT AUGUSTIN

DER BÜRGERMEISTER

Dienststelle/Aktenzeichen: Fachbereich 0 / Zentrale Dienste

Sitzungsvorlage

Datum: 04.06.2002

Drucksache Nr.: 02/240

öffentlich

Beratungsfolge: Rat

Sitzungstermin: 03.07.02

Betreff:

Zustimmung zur Leistung einer außerplanmäßigen Ausgabe

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Sankt Augustin stimmt außerplanmäßigen Ausgaben bei der Haushaltsstelle 0600.6550.5 „Sachausgaben externe Stellenbewertung“ in Höhe von 51.000,00 EUR zu.

Die Mehrausgaben werden durch Minderausgaben bei den Haushaltsstellen 0004.4100.7 und 0600.4100.5 „Dienstbezüge Beamte“ sowie 5800.4140.4 „Dienstbezüge Angestellte“ gedeckt.

Problembeschreibung/Begründung:

Im Rahmen der organisatorischen Umstrukturierung der Stadtverwaltung haben sich auf zahlreichen Arbeitsplätzen Veränderungen ergeben, die entsprechende Stellenbewertungen erfordern. Eine zeitnahe Bewertung dieser Stellen kann aus Kapazitätsgründen intern nicht in einem angemessenen Zeitrahmen realisiert werden.

Aus diesem Grunde hat der Verwaltungsvorstand am 26.02.2002 beschlossen, Bewertungsaufträge an ein externes Institut zu vergeben. Der Kämmerer hat im Rahmen des § 82 Abs. 1 GO NW Mittel in Höhe von 23.300,00 EUR zur Bewertung von 19 Stellen, deren Stellenbeschreibung zum damaligen Zeitpunkt vorlag, außerplanmäßig zur Verfügung gestellt. Nach Durchführung einer Ausschreibung wurde der Auftrag vergeben. Die Kosten für diesen Auftrag belaufen sich auf 22.040,00 EUR. Die Deckung hierfür erfolgte im Wesentlichen durch eingesparte Personalkosten beim FB 0.

Bei FB 0 liegen Anträge zur Bewertung von 23 weiteren Stellen vor. Aufgrund der positiven Erfahrungen sollen auch diese extern bewertet werden. Die Kosten werden auf

ca. 29.000,00 EUR geschätzt. Zusammen mit dem bereits abgewickelten Auftrag ergibt sich ein außerplanmäßiger Mittelbedarf in Höhe von 51.000,00 EUR.

Die Mehrausgaben sollen durch Einsparungen bei den Haushaltsstellen 0004.4100.7 und 0600.4100.5 „Dienstbezüge Beamte“ sowie 5800.4140.4 „Dienstbezüge Angestellte“ gedeckt werden. Hier können Ausgaben eingespart werden, weil die Stellen teilweise unbesetzt sind bzw. die tatsächliche Stellenbesetzung kostengünstiger ist, als veranschlagt.

Klaus Schumacher
Bürgermeister

Die Maßnahme

- hat finanzielle Auswirkungen
 hat keine finanziellen Auswirkungen

Die Gesamtkosten belaufen sich auf 51.000,00 Euro.

Sie stehen im Verw. Haushalt Vermög. Haushalt unter der Haushaltsstelle zur Verfügung.

Der Haushaltsansatz reicht nicht aus. Die Bewilligung über- oder außerplanmäßiger Ausgaben ist erforderlich.

Für die Finanzierung wurden bereits veranschlagt Euro, insgesamt sind Euro bereitzustellen. Davon im laufenden Haushaltsjahr Euro.